

SCHRÄGE
SCHWEIZER
VÖGEL...



AM KARNEVAL
DER KULTUREN
31. MAI 2009

Wir sind schräge Schweizer Vögel. Wir nisten, flattern und singen vom Prenzl- bis zum Schöneberg. Wir sind selbständig, kreativ und unabhängig. Gerne segeln wir hoch über Berlin und werfen ab und zu ein scharfes Auge auf unser Herkunftsland:

- + **Der Hintergrund:** 22 % der Schweizer Bevölkerung besitzen keinen Schweizer Pass (Deutschland 9 %). Die Zahl der eingebürgerten Ausländer ist hoch. Diese Fakten sind Basis für Ängste, die bei vielen Schweizern latent vorhanden sind: die Angst vor „Überfremdung“, die Angst vor Verlust der politischen Selbstbestimmung.
- + **Die rechtspopulistische Bewegung in der Schweiz:** Die so genannte „Überfremdungsbewegung“ forderte seit den 60er Jahren den Abbau des Ausländeranteils auf 10 %. In den 90er Jahren hat die „Schweizerische Volkspartei“ (SVP) mit rechtspopulistischen Kampagnen das Erbe der Überfremdungsbewegung übernommen.
- + **Zeichen setzen:** Als in Berlin lebende Schweizerinnen und Schweizer wollen wir zusammen mit Freunden am Karneval ein Zeichen setzen gegen Fremdenfeindlichkeit. Steilvorlage dazu liefert uns die SVP mit einem Abstimmungsplakat gegen die Ausdehnung der Personenfreizügigkeit, auf dem ausländische Bürger, symbolisiert als Raben, auf die Schweiz einhacken. Die „Schrägen Schweizer Vögel“ sind darauf eine bunte Antwort.

Mehr Informationen über die „Schrägen Schweizer Vögel“ in Berlin finden Sie unter www.schwiizli.de